

Medien & Manipulation

Michael Meyen Medien-Lenkung im Digitalkonzern- Staat

6

»Eine Zensur findet nicht statt«, sagt Artikel 5 des Grundgesetzes. Der »umgekehrte Totalitarismus« braucht aber kein Wahrheitsministerium, um die großen Redaktionen auf Linie zu halten.

Interview mit Daniele Ganser

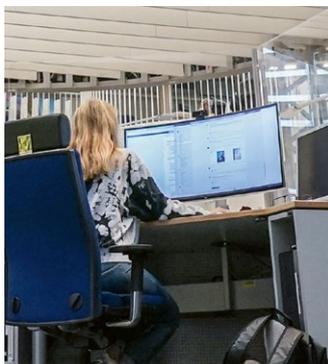
10

Der Schweizer Historiker und Friedensforscher Daniele Ganser spricht im Interview über die Rolle der Medien und die Chancen des Widerstandes gegen Manipulation.

Eckart Spoo Anmerkungen zum Sprachgebrauch

16

Es kommt auf das richtige Wort an. Richtiger gesagt: auf das falsche. Das richtig falsche. So funktioniert Propaganda: verwirrend. Propaganda muss ihre Adressaten verwirren, das ist ihr Auftrag.



Patrik Baab Der Ukraine-Krieg und der Realitäts- verlust der Medien

20

Die etablierten Medien versagen in der Berichterstattung zum Ukraine-Krieg, stellt Patrik Baab fest. Das wurde dem Autor nicht nur durch Besuche auf beiden Seiten der Frontlinie bewusst. Genau dies zeigen auch seine Recherchen.



Interview mit Dietmar Koschmieder (2)

26

Über den steinigen Weg der Tageszeitung junge Welt.

Hannes Hofbauer Canceln, verbieten, bestrafen

28

Das Zensurgeschehen europäisiert sich, wobei Berlin eine Vorreiterrolle spielt. Brüssel scheut sich nicht, verschärfende Vorgaben auf EU-Ebene zu machen.

Helge Buttkereit Die Meinungs- wächter

32

Wie Medienanstalten, Presserat, Journalistenverband, vermeintlich unabhängige »Faktenchecker« und regierungnahe Nichtregierungsorganisationen den Diskursraum mit Unterstützung des Staates eng halten.

Andreas Peter E-Mail-Dienste als neue Propaganda- Instrumente

35

E-Mail-Plattformen sind schon lange keine reinen elektronischen Postfächer mehr. Sie haben sich zu virtuellen Marktplätzen, vor allem aber zu Propagandainstrumenten entwickelt.

Walter van Rossum Exerzierplätze der Wahrheit

38

Wörtlich aus dem Englischen übersetzt ist eine Talkshow eine Gesprächssendung. Doch insbesondere in ihrer Version als Polit-Talk kann von Gespräch keine Rede sein. Auch eine echte Diskussion oder Debatte findet dort nicht statt.

Interview mit Gregor Gysi (2)

42

Teil 2 des Interviews mit Gregor Gysi unter anderem zu den Themen Medien, Meinungsmache und Kampagnen.

Christian Hardinghaus Therapie gegen Propaganda

45

Der Historiker und Medienwissenschaftler Christian Hardinghaus setzt sich in seinem neuen Buch mit »Kriegspropaganda und Medienmanipulation« auseinander. Zugleich zeigt er, was Menschen tun können, um sich nicht täuschen zu lassen. Ein Buchauszug



Jacques Baud Die Ukraine – Opfer unserer Medien

48

Wie in jedem Konflikt versucht jede Kriegspartei von der Richtigkeit ihres Handelns zu überzeugen. Das Problem ist, dass die westliche Lesart des Ukraine-Konflikts seit 2014 ausschließlich auf der ukrainischen Propaganda beruht.

Karin Leukefeld Israel hat sich ins Abseits manövriert

52

Ein Angriff bewaffneter Palästinenser vom Gazastreifen aus auf Israel wurde mit massiven Bombardements auf den Gazastreifen beantwortet. Um das Geschehen einordnen zu können, ist ein Blick auf Ursachen und Hintergründe notwendig.



Interview mit Moshe Zuckermann

58

Für den israelisch-deutschen Soziologen und Philosophen Moshe Zuckermann haben die aktuellen Ereignisse in Israel um den Hamas-Angriff am 7. Oktober mehrere Ursachen. Im Interview spricht er über die alten und neuen regionalen und globalen Frontstellungen, den bis heute nicht gelösten Palästina-Israel-Konflikt sowie die politischen Verhältnisse in Israel.

Karin Kulow Eine Zeitenwende für den israelisch- palästinensischen Konflikt und den Nahen Osten?

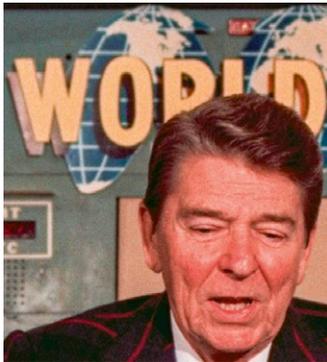
62

Mit dem Angriff der Qassam-Brigaden und anderer palästinensischer Gruppen am 7. Oktober 2023 auf Israel sowie der Reaktion Israels hat sich die Situation im Nahen Osten zugespitzt. Es droht ein regionaler Flächenbrand.

Jonas Tögel Wir brauchen eine gewissenhafte Aufarbeitung von Kriegslügen

66

Mit einer »ganz neuen Art der Kriegsführung« nimmt die NATO jeden einzelnen Menschen ins Visier. Das stellt der Propagandaforscher Jonas Tögel in seinem Buch über die »Kognitive Kriegsführung« fest. Im Interview erklärt er, wie das geschieht.



Michael Nehls Globaler Krieg gegen das mentale Immunsystem der Menschen

70

Der Mediziner und Molekulargenetiker Michael Nehls legt in einer Indizienkette dar, wie ein bisher weithin unbekannter neurobiologischer Mechanismus offenbar von einer kleinen Elite im Verborgenen dazu genutzt wird, die Massen anfällig für äußere Beeinflussung zu machen.

Peter Gärtner 200 Jahre Monroe-Doktrin

74

Am 2. Dezember 1823 hielt US-Präsident James Monroe vor dem Kongress eine Rede zur Lage der Nation. Die von ihm formulierten und später ergänzten außenpolitischen Prinzipien werden seit 1853 als Monroe-Doktrin bezeichnet. Neben der Abschiedsbotschaft des ersten Präsidenten George Washington zählt sie bis heute zu den »kanonischen« Texten der US-Außenpolitik.



Was macht eigentlich...

78

Buchtipps

80

Chronik

81

Termine

82

Impressum

83

Editorial

Die Ereignisse rund um den Globus überschlagen sich derzeit. Die Flut von Meldungen und Bildern überfordert viele. Auch für Journalisten wird es immer schwieriger, den Überblick zu behalten und die Spreu vom Weizen zu trennen. Im Journalismus heißen sie Fakes und Fakten. Neben mehr oder weniger eindeutig erkennbarer Propaganda werden Manipulationen von Fotos und Bewegtbildern zu einem immer ernsthafteren Problem. Gerade in Kriegszeiten gilt unverändert die Erkenntnis von Lord Ponsonby, die er 1928 postulierte: »Nach der Kriegserklärung ist die Wahrheit das erste Opfer.« In einem Konflikt sind Manipulationen kein Privileg nur einer Seite. Und auch in Friedenszeiten wird »die Wahrheit« gerne so zu rechtgebogen, dass sie als Rechtfertigung einer bestimmten Politik dienen kann. Zur Propaganda gehört natürlich auch, dem politischen, militärischen, religiösen oder ökonomischen Kontrahenten – der mitunter alles zugleich ist – zu unterstellen, er sei der Einzige, der manipuliere, während man selbst die Fackel der Wahrheit hochhalte. Wir haben uns in dieser Ausgabe bemüht, das Problem der Manipulationen und Medien etwas eingehender zu beleuchten, Motivationen, Methoden und Macher zu benennen, Beispiele zu liefern. Wir wollen damit – wie immer – einen Hintergrund bieten, ein Informationsangebot unterbreiten, auf dessen Basis Sie sich dann eine eigene Meinung bilden können. Vielleicht hilft Ihnen unser Heft auch dabei, zukünftig Medien besser zu nutzen, Manipulationsversuche leichter zu erkennen oder ignorieren zu können.

*Wir wünschen interessante Lesestunden.
Die Redaktion*